

Freundeskreis Asyl war auch zu Weihnachten aktiv

Königstein (kw) – Auch wenn 2020 in der Vorweihnachtszeit vieles anders und neu war, wollte der Freundeskreis Asyl umso mehr seine gute Tradition einer gemeinsamen fröhlichen Weihnachtsfeier weiterführen. Unter dem Motto: „Anders, aber trotzdem schön gemeinsam!“. Und so traf am 18. Dezember eine große Runde von ehrenamtlich Aktiven und Flüchtlingen online zusammen und verbrachte in fröhlicher Adventsstimmung Zeit miteinander. Zuvor hatte jeder Königsteiner Haushalt, in dem Geflüchtete leben, rechtzeitig vor dem 1. Dezember vom Freundeskreis Asyl einen Adventskalender erhalten – um die Vorfreude zu teilen und natürlich auch mit einer Erklärung dazu, warum auch in jedem deutschen Haushalt der Adventskalender als Vorbote der Weihnachtsfreude nicht fehlen darf. In der gemeinsamen Adventsstunde wurden dann gleich Erfahrungen mit Adventskalendern ausgetauscht und zur Freude aller berichtet, welche verschiedenen Arten von Adventskalendern in den Wohnzimmern hängen. Die achtjährige Tochter einer afghanischen Familie konnte dazu vor einem wunderbar geschmückten Weihnachtsbaum aus dem Grundschulunterricht stolz berichten, was genau Advent bedeutet. Dazu passte die anschließende Erzählung der Weihnachtsgeschichte mit dem Blick auf eine wunder-

schöne Oberammergauer Krippe perfekt und lenkte die Blicke auf das Geschehen und die einzelnen Figuren. Das warf viele interessierte Fragen auf: „Warum trägt Maria immer Blau und Rot?“, „Ach, die drei Könige stehen für die drei damals bekannten Kontinente?!“ oder „Der Engel hatte aber ganz schön viel zu sagen in der Geschichte!“ Der Technik sei Dank konnten nachher in vielen kleinen Gruppen persönliche Gespräche geführt werden, aus denen alle immer wieder fröhlich und angeregt in den Gruppenraum zurückkehrten mit der einhelligen Meinung: „Das war viel zu kurz!“ und „Wenn wir uns das nächste Mal in Königstein auf der Straße begegnen, reden wir direkt weiter!“. Mit guten Weihnachts- und Neujahrswünschen für alle Teilnehmer und ganz Königstein in den verschiedenen Sprachen von Farsi, Türkisch, Dari, Arabisch über Plattdeutsch und Hessisch endete die beschwingte Weihnachtsstunde – mit der festen Verabredung für ein genauso fröhliches Sommerfest, das 2021 hoffentlich wieder im normalen Rahmen stattfinden wird. Menschen, die gern in diese nette, interkulturelle Atmosphäre mit eintauchen möchten, sind immer herzlich eingeladen, sich auf www.fa-koenigstein.de zu informieren oder sich über freundeskreis-asyl@gmx.de zu melden.